



ROCCA MAGGIORE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Umbrien](#) | [Provinz Perugia](#) | [Assisi](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Rocca Maggiore, die 24 km von Perugia entfernt in Assisi liegt, blickt von der Spitze eines Ausläufers des Monte Subiaso über die Stadt. Der unregelmäßig trapezförmige Zwinger weist einen fast quadratischen Kern auf, mit rechtwinklig aneinanderstossenden Wohnbauten und von einer hohen Mantelmauer umschlossen. In einer Ecke der Kernanlage steht der Bergfried oder Mastio. Die grosse Anlage ist langgestreckt mit einer Ausdehnung von 270 mal 60 Metern. Die Burg befindet sich in gutem Zustand.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [43°04'23.2" N, 12°36'55.5" E](#)
Höhe: 424 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Über die Autostrada A1 von Florenz nach Rom. Ausfahrt Val di Chiana, in Richtung Perugia fahren, dann über die E45/SS3bis in Richtung Assisi, und weiter über die SS75 Richtung Santa Maria degli Angeli Sud und die Strada Regionale SR147dir bis nach Assisi. Über die SR147 in Assisi einfahren, den Kreisverkehr überqueren und nach 135 m rechts über die Viale Umberto I bis zur Piazza Matteotti. Dann über die Via Villamena und Via Porta Perlici bis an die Via della Rocca. Die Burg befindet sich oberhalb der Stadt. Kostenlose Parkmöglichkeiten an der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Mit dem Zug von Ancona nach Rom bis Foligno fahren. Dann mit dem Bus in der Richtung Terontola bis Assisi.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

November - Februar
Täglich: von 10:00 - 15:45 Uhr

März
Täglich: von 10:00 - 17:30 Uhr

April - Mai & September - Oktober

Täglich: von 10:00 - 19:00 Uhr

Juni - August

Täglich: von 10:00 - 19:30 Uhr

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Erwachsene: 5,50 EUR

Ermäßigt: 3,50 EUR

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

Kleine Burschranke.



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

keine



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

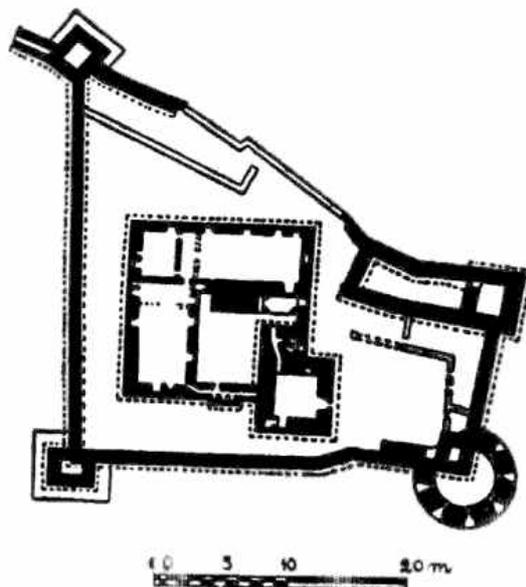
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Ebhardt, Bodo - Der Wehrbau Europas im Mittelalter | Würzburg, 1998
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

um 506	Erste Erwähnung der Rocca Maggiore. Angeblich wurde die Burg aber erst 773 erbaut.
1174 - 1198	Befindet sich die Burg in deutschen Besitz. Schon Kaiser Friederich II. wohnte als Knabe auf der hier ursprünglich errichteten Burg. Er wurde hier mit drei Jahren getauft.
1198	Erstürmung und Zerstörung der Burg.
1365	Bau der Burg unter Kardinal Albornoz als Vorbereitung für die Rückkehr des Papstes aus Avignon. Die Burg wurde auf den alten Grundmauern neu errichtet. Bei Albornoz's Tod im Jahre 1367 war die Burg noch nicht fertiggestellt. Ebenso wenig war die Burg beim Tod des wahrscheinlichen Entwerfers Ugolino de Montemarte fertiggestellt worden.
um 1367	Söldnerkapitän Birodo Michelotte ergreift die Macht in Assisi. Wahrscheinlich wurde die Burg von ihm fertiggestellt. Entweder Ugolino oder Birodo erbaute den Mastio (Bergfried) und die Ummauerung des Hofes.
1394	
Mitte 15. Jh.	Der zwölfseitige Turm wird von Giacomo Piccinino an der Westseite der Burg erbaut. Der Turm ist durch eine Mauer mit Wehrgang mit der Burg verbunden.
um 1538	Wird der Zugang zur Burg mit einer runden Bastion verstärkt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Brown, Allen - Castles. A History and Guide | London, 1980
 Conti, Flavio - Castelli e Rocche | Novara, 2002
 Ebhardt, Bodo - Der Wehrbau Europas im Mittelalter | Würzburg, 1998
 Gravett, Chris - Atlas der Burgen | Wien, 2001

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.06.2016 [CR]